

## Doppelbudget 2018/2019 ist echte Ansage für uns als Leistungsträger

Der jahrelangen sozialistischen Verschwendungspolitik mit immer neuen Steuerfindungen und –exzessen wird nun eine klare Absage erteilt und der Neuverschuldung ein Riegel vorgeschoben. Die FPÖ-Handschrift ist dabei mehr als eindeutig zu erkennen. Die Leistungsträger und nicht die reinen Leistungsempfänger werden wieder zur wichtigsten Säule!

FW. FREIHEITLICHE WIRTSCHAFT

Wirtschaft neu denken

### Fakten&Wissen - Zahlen, Daten und Fakten

Das Budget ist ambitioniert, sorgt für Gerechtigkeit im Steuersystem und stellt eine echte Trendwende für Österreich dar. Es geht neben zahlreichen Einsparungen auch darum, dass nicht mehr die Unterwanderung der sozialen Netze („Hängematte“) im Vordergrund steht, sondern ein soziales Auffangnetz für echte Bedürftige geschaffen wird.

**Wir haben in einem „Fakten&Wissen“ die Schwerpunkte der einzelnen Ressorts aufgearbeitet, um Ihnen einen kurzen Überblick über die Vorhaben und Maßnahmen zu geben.**

Klicken Sie am besten dazu auf das Foto von „Fakten&Wissen“ oder unten auf den Link für den PDF-Download bzw. Sie können auch Druckexemplare via Link bestellen!

### Fakten & Wissen

#### Doppelbudget 2018/2019 & die Budgetbegleitgesetze

Das Doppelbudget wird von einem Budgetbegleitgesetz flankiert, um die Richtung des Sparkurses abzuwehren. Somit wird die jahrelange sozialistische Verschwendungspolitik endlich beendet und die Leistungsträger in den Mittelpunkt gestellt.

Konkret geht es darum, endlich verkürzte Systeme und Strukturen aufzubrechen!

Ziel: Einsparungen

Gesamtbudget in Zahlen



### EXKURS: Reformen in der Finanzverwaltung

Im Rahmen der Steuerstrukturreform 2020 wird es zu einigen Vereinfachungen in der Personalverrechnung kommen:

**Einheitliche Dienstgeberabgabe:** Bei den Lohnnebenkosten soll der Dienstgeberbeitrag (DB) und der Zuschlag (DZ), der Dienstgeberanteil zur Sozialversicherung und die Kommunalsteuer zusammengeführt werden.

**Eine Prüfbehörde:** Statt drei möglichen Prüfbehörden (Finanzamt, Gebietskrankenkassen und Gemeinden) soll es dann auch logischerweise auch nur mehr eine geben. Das bringt eine Vereinfachung in der Verwaltung, baut Doppelgleisigkeiten ab und schafft klare Zuständigkeiten!

**One-Stop-Shop für alle Anliegen:** Durch die Schaffung einer einzigen Ansprechstelle, die einhebt, verteilt und prüft, erspart sich die Verwaltung und vor allem die Unternehmer einiges an Kosten, Zeit und Arbeit!

- ⇒ [Druckformat Newsletter](#)
- ⇒ [Doppelbudget](#)
- ⇒ [Fakten & Wissen](#)
- ⇒ [Bestellung Druckexemplare](#)
- ⇒ [Homepage](#)
- ⇒ [Abmeldung Newsletter](#)

*Dieses Email ist konform zur herrschenden Rechtslage des §107 TKG 2003 (Telekommunikationsgesetz). Nach Abs.4 §107 TKG 2003 akzeptieren wir natürlich, wenn Sie in Zukunft keine weiteren Emails erhalten wollen. Um sich von der Verteilerliste zu löschen, antworten Sie auf dieses E-Mail und geben Sie in der Betreffzeile "Keine Zusendung mehr" ein. Achten Sie in diesem Fall bitte darauf, dass Ihre Absenderadresse der Adresse in diesem E-Mail entspricht! Folgen Sie dem Link - Offenlegung nach § 25 MedienG: Freiheitliche Wirtschaft (FW) - Ring Freiheitlicher Wirtschaftstreibender (RfW), fotocredits by dreamstime und FPÖ, office@fw.at, www.fw.at*